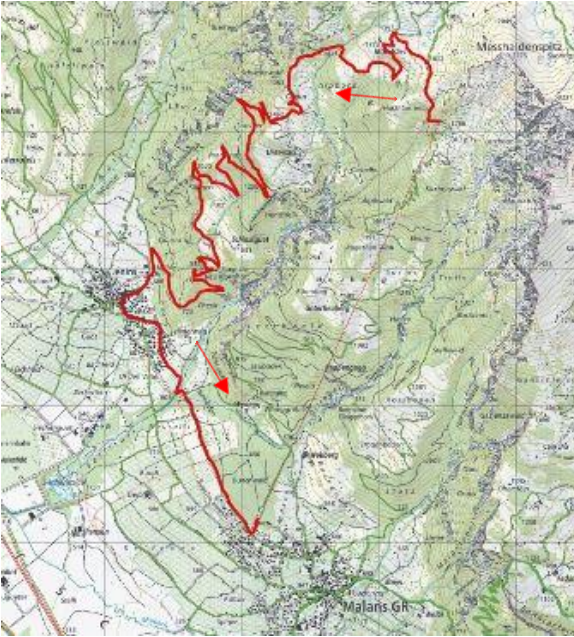
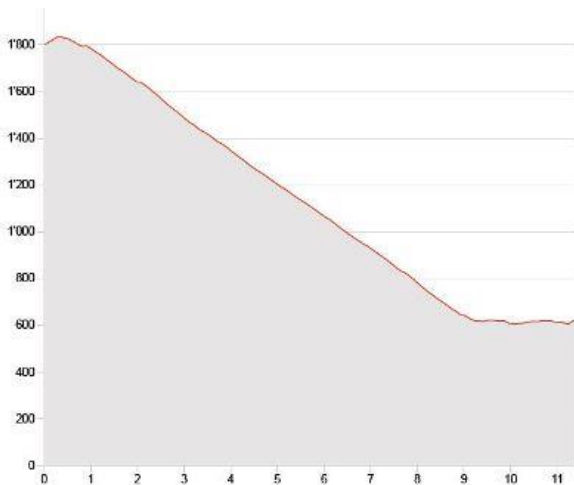


Abstieg via Jeninser Alp zur Talstation



Blick zur Jeninser Alp Untersäss und ins Sarganserland



nützliche Hinweise zur Wanderung:

- Aufstieg 80 m, Abstieg 1260 m
- Länge 11.5 km, max. Höhe 1840 müM
- Wanderzeit 3 - 3 ½ Std.

- langer Abstieg, jedoch problemlos begehbar
- Bergwege und Alpwege wechseln sich ab
- in den Sommermonaten sind Mutterkühe anzutreffen
- Einkehrmöglichkeit in Jenins und Malans

- auch umgekehrt machbar, Zeitbedarf rund 4 ½ Std.
- Postautohaltestellen in Jenins und Malans, zum Bahnhof Malans plus 20 – 30 Minuten zu Fuss

- Karte „Scesaplana“, 1:25000, Blatt 1156
- Älplibahn-Wanderkarte (an der Talstation erhältlich)

Für abstiegsgewohnte Wanderer ist diese Route problemlos zu bewältigen. Es sind nur wenige steilere Passagen zu meistern. Bevor wir den Weg unter die Füße nehmen, stärken wir uns auf der Älpli-Sonnenterrasse noch mit feinen Sachen. Los geht's zum Jeninser Mittelsäss und weiter in Richtung Untersäss. Anstelle der asphaltierten Strasse, die bei den Alpgebäuden vorbeiführt, benützen wir den alten Alpweg durch den Wald. Oberhalb von Jenins treffen wir auf die Burgruine Neu Aspermont. Im Dorf laden diverse Restaurants ein, ein Glas Herrschäftler Wein zu geniessen. Durch den schönen Malanser Buochwald wandern wir anschliessend zurück zur Talstation der Älplibahn.

QR-Code für den Download von Karte und Profil auf Schweiz Mobil



www.aelplibahn.ch

Älplibahn immer reservieren **081 322 47 64**